



Detlef Roth Bariton

Der in Freudenstadt geborene Bariton studierte Gesang an der Musikhochschule Stuttgart und gewann bereits während dieser Zeit so wichtige Wettbewerbe wie den Internationalen Wettbewerb für Wagner-Stimmen und den Belvedere Wettbewerb in Wien. Heute erfreut er sich sowohl in der Oper als auch im Konzertbereich einer großen internationalen Karriere.

In den vergangenen Spielzeiten erweiterte der Künstler sein Repertoire mit der Rolle des Pizarro in einer FIDELIO-Neuproduktion am **Grand Théâtre de Genève** und dem Graf Eberbach in Lortzings WILDSCHÜTZ an der **Semperoper Dresden**. Im Frühjahr 2016 sang er den Amfortas im PARSIFAL am **Teatro Real in Madrid**, als Kothner in DIE MEISTERSINGER ist er zu einer Neuproduktion von an **La Scala di Milano** eingeladen (2017).

Überhaupt ist das Opernrepertoire von Detlef Roth denkbar weit gesteckt: Es reicht von Creonte in Haydns L'ANIMA DEL FILOSOFO, MOZART-PARTIEN wie Papageno, Sprecher und Figaro-Graf, eher seltene gefragten Partien wie die Titelpartie in Marschners HANS HEILING oder den Lord Rutven in DER VAMPYR, Spielmann in Humperdincks DIE KÖNIGSKINDER und Lysart in Webers EURYANTHE über WAGNER-PARTIEN wie Wolfram in TANNHÄUSER, Amfortas in PARSIFAL (2008-2012 bei den **Bayreuther Festspielen**), Kurwenal in TRISTAN UND ISOLDE (2012 **Salzburg**), Donner in RHEINGOLD und Heerrufer in LOHENGRIN (2014 **Wien**) bis hin zu den HENZE-PARTIEN Pentheus in DIE BASSARIDEN und Al Kasim in L'UPUPA.

Er zeigte diese Bandbreite bisher in den Opernhäusern in Hamburg, Berlin, Wien, Salzburg, Mailand, Rom, Paris, Lyon, Aix-en-Provence, Zürich, Genf, Madrid, Amsterdam, Brüssel, Washington und New York und arbeitete dabei mit den namhaftesten Dirigenten zusammen, darunter Riccardo Chailly, Myung-Whun Chung, Daniele Gatti, Valery Gergiev, Marek Janowski, Sylvain Cambreling, Armin Jordan, Lorin Maazel, Charles Mackerras, Neville Marriner, Kent Nagano, Simon Rattle, Wolfgang Sawallisch, Ulf Schirmer, Christian Thielemann und David Zinman.

Zu seinem Konzertrepertoire gehören die wichtigen Partien seines Fachs, mit denen er regelmäßig auf den großen europäischen Konzertbühnen sowie in USA und Kanada zu hören ist. Als herausragender Konzertabend in jüngerer Zeit sei Mahlers 8. SINFONIE unter Gustavo Dudamel bei den **Salzburger Festspielen** genannt.

Eine regelmäßige Zusammenarbeit verbindet Detlef Roth mit der **Accademia di Santa Cecilia** in Rom, den **Wiener Philharmonikern**, dem **Concertgebouw Orchester** Amsterdam sowie dem **Orchestre Philharmonique de Strasbourg**.